

Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Heist (öffentlich)

Sitzungstermin: Montag, den 18.03.2013

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:45 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU	
Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Herwigh Heppner	FWH	
Frau Ute Jäger	CDU	
Herr Manfred Lüders	FWH	
Herr Bürgermeister Jürgen Neumann		Vorsitzender
	CDU	
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	
Frau Angela Ruland	CDU	
Frau Ute Schleiden	FWH	
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Bernhard Siemonsen	CDU	
Herr Robert Stubbe	FWH	

Gäste

Zuhörer

13

Presse

Uetersener Nachrichten
Wedel-Schulauer Tageblatt

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Gerhard Cordts	SPD
Herr Dr. Peter De Biasi	CDU
Herr Alexander Weßling	FWH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 06.03.2013 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 12, 12.1, 12.2, 12.3 und 12.4 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen

Abstimmungsergebnis: einstimmig (14)

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Ehrungen
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 448/2013/HE/BV
6. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2012
Vorlage: 449/2013/HE/BV
7. Prüfung der Jahresrechnung 2012 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Heist
Vorlage: 454/2013/HE/BV
8. Sachstandsbericht Kindertagesstätten durch Bürgermeister Neumann
9. Sachstandsbericht Skaterbahn
10. Antrag des DRK auf einen Zuschuss zum 75. Jubiläum
Vorlage: 455/2013/HE/BV
11. Verschiedenes
- 11.1. Schreiben an die Flugplatz GmbH
- 11.2. Ende des öffentlichen Sitzungsteils
13. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Ehrungen

Frau Ruland und Herr Albrecht werden für ihre 15-jährige Mitgliedschaft in der Gemeindevertretung Heist geehrt. Herr Neumann verliest jeweils die Ausschussmandate und überreicht ein Ehrenurkunde sowie einen Blumenstrauß für Frau Ruland und eine Flasche Wein für Herrn Albrecht.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Bericht des Bürgermeisters

Herr Neumann berichtet wie folgt:

- 1) Zur Realisierung des B-Plans 17 (am Netto-Markt) wurde ein neuer Investor gefunden. Erste Kontakte mit dem Amt und dem Bürgermeister hat es bereits gegeben. Bei der Umsetzung soll an der Variante 3 mit eventuell kleinen Änderungen festgehalten werden. Die Planungsfirma ist dieselbe geblieben.
- 2) Der Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Heist geht weiter. Als nächstes ist der Ausbau in den Straßen Großer Ring, Hauptstraße (teilweise) und Haseldorfer Straße geplant. Jede Person, die in der Gemeinde neu bauen oder ein bestehendes Gebäude erweitern möchte, erhält die Aufforderung, sich mit einem Anschluss des Grundstückes an das Glasfasernetz auseinanderzusetzen. Herr Neumann berichtet weiter über das laufende Verfahren zur Gründung eines Zweckverbandes Breitband mit den Gemeinden Holm, Heist, Hasloh und Lentförden. Herr Behrmann ergänzt hierzu, dass eine schnelle Lösung notwendig sei. Es gebe viele Nachfragen im Dorf, wann es denn nun endlich weitergehe. Herr Jürgensen erläutert, dass der Vorstandsvorsteher aus der Versammlung des zukünftigen Zweckverbandes gewählt wird. Die Auswahl einer fähigen Person sei ein wichtiges Kriterium.
- 3) Im November/Dezember 2013 wurde über den Entwurf der 3. Änderung des F-Planes beraten. Durch diese Änderung soll die Errichtung eines Hundeübungsplatzes sowie eines Fußballplatzes ermöglicht werden. Ab dem 15.02.2013 wurde die öffentliche Auslegung des Planes vollzogen. Es gab diverse Einsprüche, so u.a. 17 Einsprüche von Heistmer Bürgern, vorwiegend im Heideweg wohnhaft. Die Einsprüche werden nunmehr beurteilt und in der nächsten Sitzung des Bauausschusses wird eine Beratung erfolgen. Die endgültige Beschlussfassung über die Änderung des F-Planes ist dann im Herbst geplant. Eine Anwohnerin aus dem Heideweg bittet darum, bereits vor

der Kommunalwahl eine deutliche Aussage über die gewollte Beschlussfassung in dieser Angelegenheit abzugeben. Herr Neumann antwortet, dass dazu die Beurteilung der Einsprüche sowie die weiteren Beratungen abzuwarten seien. Jetzt bestehe noch kein Handlungsbedarf.

- 4) Für die Grundschule Heist war eine Wärmeversorgung durch den Einsatz einer Biogasanlage geplant. Dieses Vorhaben musste nun aufgrund schwieriger und nicht im Verhältnis stehender Genehmigungs- und Förderszenarien beendet werden. Das Projekt soll für 2014 wieder neu aufgegriffen werden.
- 5) Bereits vor der Landtagswahl im letzten Jahr gab es Diskussionen im Land über die Zukunft der Ämter und kleiner Gemeinden. Eine Rede des Abgeordneten Harms vor dem Schleswig-Holsteinischen Landtag wurde zum Anlass genommen, die Notwendigkeit des Bestehens der Ämter und die Leistungskraft kleiner Gemeinden aufzuzeigen. Herr Harms vom SSW hatte in seiner Rede die Ämter als nicht notwendig bezeichnet und die Gemeinden beschuldigt, ohne große eigene Leistungen nur die umliegenden Städte „auszubluten“. Herr Harms blieb in einem Antwortschreiben bei seinen Aussagen. Im Dezember wurde ein Schreiben an den Ministerpräsidenten, Herrn Albig, gesandt, um zu erfahren, wie die Landesregierung zu den Aussagen von Herrn Harms steht. Herr Albig teilte mit, dass die Landesregierung nicht die Bestrebung hat, die Ämter aufzulösen und kleine Gemeinden zu Zusammenschlüssen zu bewegen. Herr Neumann erklärt, dass es jedoch immer wieder negative Aussagen zur Zukunft der Ämter gebe und man sich daher weiterhin für den Erhalt einsetzen müsse. Vielfach sei auch über eine Änderung der Verwaltungsstruktur durch die Auswirkungen der geplanten Änderungen des Finanzausgleichs diskutiert worden. Herr Jürgensen teilt dazu mit, dass am 15.04.2013 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Heidgraben ein Vortrag über den Finanzausgleich stattfindet, zu der jeder herzlich eingeladen ist. Anmeldungen nimmt Herr Jürgensen direkt entgegen.
- 6) Die Bürgerinitiative Haseldorfer Marsch gegen massive Umwelt belastende Industriekonzentration in Stade erhält zurzeit keine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde Heist. Die Bürgerinitiative ruft zu Einwendungen gegen den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 603 „Industriekraftwerk Stade (IKW)“ auf. Entsprechende Anträge und Formulare liegen im Gemeindebüro Heist aus.
- 7) Es hat mehrere Beschwerden über das letzte Silvesterfeuerwerk gegeben. Es ging eine erhöhte Gefahr für Reetdachhäuser in der Gemeinde aus. Dieses Thema wird in der nächsten Sitzung des Bauausschusses aufgegriffen werden.
- 8) Die auf Initiative des Dorfplatzausschusses aufgestellten Bänke und gepflanzten Bäume sind leider durch Vandalismus teilweise beschädigt worden.
- 9) Der Bund plant auf dem eigenen Gelände an der Wedeler Chaussee (gegenüber der ehemaligen Gärtnerei Rieprich) die

Errichtung eines Streulagers in Form eines 15m hohen Silos. Die Gemeinde hat sich gegen die Errichtung ausgesprochen, zumal auf dem Gelände der Straßenmeisterei in Moorrege bereits ein Lager ist.

- 10) Einige Kinder haben sich an die Gemeinde gewandt und die Errichtung einer Schlittschuhbahn im Winter vorgeschlagen. Der Bauausschuss wird sich damit befassen.
- 11) Die Schöffen und Jugendschöffen werden im Herbst zu wählen sein.
- 12) Herr Neumann berichtet über eine Aktion am 20.03.2013 am Tornescher Bahnhof zur Verbesserung der Zughaltfrequenzen.
- 13) Der Seniorenausflug wird am 23.05.2013 mit dem Ziel Ratzeburg stattfinden.

Herr Heppner spricht die durch die EU angetriebene Diskussion zur Privatisierung der Wasserversorgung an. Er spricht sich gegen derartige Maßnahmen aus und bittet darum, dass dieses Thema auch beim Wasserbeschaffungsverband diskutiert wird. Herr Siemonsen stimmt zu, dass unbedingt gegen eine Privatisierung der Wasserversorgung gehandelt werden muss. Eine Privatisierung hätte die Abnahme der Wasserqualität und eine Erhöhung der Preise zur Folge. Herr Heppner ergänzt, dass es bereits Unterschriftenaktionen gegen eine Privatisierung gibt.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift zur letzten Sitzung der Gemeindevertretung liegen keine Einwendungen vor.

zur Kenntnis genommen

**zu 5 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
Vorlage: 448/2013/HE/BV**

Herr Behrmann geht kurz auf die entstandenen Haushaltsüberschreitungen ein. Es ergibt sich kein Diskussionsbedarf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 91.435,26 € sowie im Vermögenshaushalt mit 6.407,25 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2012
Vorlage: 449/2013/HE/BV

Herr Behrmann berichtet über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2012

Beschluss:

Der Bericht des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das II. Halbjahr 2012 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Prüfung der Jahresrechnung 2012 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Heist
Vorlage: 454/2013/HE/BV

Herr Lüders berichtet zunächst über die am 28.02.2013 erfolgte Prüfung der Jahresrechnung 2012. Es gab lediglich kleinere Nachfragen, die sofort beantwortet werden konnten.

Herr Behrmann geht kurz auf den Abschluss des Haushaltsjahres 2012 ein. Aus der allgemeinen Rücklage musste ein Netto-Betrag über rd. 200.000 € entnommen werden. Zum Ende des Haushaltsjahres lässt sich momentan mit einem Bestand in Höhe von rd. 365.000 € rechnen.

Herr Bürgermeister Neumann dankt Herrn Neumann vom Amt für die geleistete Arbeit und hervorragende Aufbereitung des Abschlusses.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben

in Höhe von je 3.199.179,98 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 746.323,21 € abschließt, festzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 8 Sachstandsbericht Kindertagesstätten durch Bürgermeister Neumann

Herr Neumann berichtet, dass es mit dem Personal des DRK-Kindergartens in Heist Kommunikationsprobleme gegeben hat. Diese konnten inzwischen im Rahmen von zwei Gesprächen mit dem Personal und den Verantwortlichen beim DRK ausgeräumt werden. Dies hat auch dazu geführt, dass aus dem Elternbeirat weniger negative Rückmeldungen kommen.

Für den Waldkindergarten wurden 15 feste Parkplätze eingerichtet.

zur Kenntnis genommen

zu 9 Sachstandsbericht Skaterbahn

Der Bauantrag zum Neubau einer Skaterbahn ist mittlerweile an den Kreis Pinneberg gerichtet worden. Als Standort wurde eine Fläche an der Ecke Hamburger Straße / Große Twiete festgelegt.

Her Siemonsen fragt, ob die Anlage eingezäunt wird. Herr Neumann antwortet, dass eine Einzäunung zurzeit nicht geplant ist. Weiter erklärt Herr Neumann, dass der sich auf dem Grundstück befindliche Ortznetzstation der Schleswig-Holstein Netz AG bemalt wird, um Sprayaktionen vorzubeugen.

zur Kenntnis genommen

**zu 10 Antrag des DRK auf einen Zuschuss zum 75. Jubiläum
Vorlage: 455/2013/HE/BV**

Herr Behrmann berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 11.03.2013. Dieser hatte empfohlen, dem DRK zum 75. Jubiläum einen Zuschuss in Höhe von 300 € zu gewähren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem DRK zum 75. Jubiläum einen Zuschuss in Höhe von 300 € zu gewähren.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 11 Verschiedenes

zu 11.1 Schreiben an die Flugplatz GmbH

Herr Aschert weist auf ein Schreiben an die Flugplatz GmbH hin, dass über die Einhaltung der Vereinbarungen zum Flugverkehr erinnern soll. Er hätte gerne eine Kopie des Schreibens.

zur Kenntnis genommen

zu 11.2 Ende des öffentlichen Sitzungsteils

Herr Neumann erklärt, dass die heutige Sitzung mit hoher Wahrscheinlichkeit die letzte Sitzung der laufenden Wahlzeit gewesen ist. Er bedankt sich bei den Bürgern und allen ehrenamtlich Aktiven für die faire und harmonische Zusammenarbeit.

zu 13 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und Herr Neumann berichtet über die Beschlussfassungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Anschließend bedankt sich Herr Neumann bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.45 Uhr.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 09.04.2013

gez. Jürgen Neumann
Vorsitzender

gez. Frank Wulff
Protokollführer